

Beispiel: MIRIAM in Nicaragua

Die frauenrechtliche Lage in Nicaragua ist prekär. Hintergründe dafür sind der „Machismo“ und konservative Rollenbilder, die Staat und Kirche propagieren:

- Bis zu 70 % aller Frauen sind von Gewalt durch ihren Partner betroffen. Die Mehrzahl der Täter bleibt straffrei.
- Es gilt ein totales Abtreibungsverbot – auch bei Gefahr für das Leben der Frau.
- Nicaragua hat die höchste Rate an Teenager-Schwangerschaften in Lateinamerika. Sexueller Missbrauch gehört zu den Hauptursachen.
- 2012 wurde ein Gesetz zum Schutz von Frauen vor Gewalt eingeführt. Ein Jahr später wurde es durch Reformen erheblich geschwächt.

Seit 2012 fördert TDF die Frauenrechtsorganisation MIRIAM in Nicaragua. **MIRIAM setzt sich für die umfassende Stärkung von Mädchen und Frauen ein:**

- MIRIAM berät gewaltbetroffene Frauen rechtlich und psychologisch. Vor Gericht werden sie anwaltlich vertreten.
- Frauen können bei MIRIAM ihre Schulbildung nachholen, eine Ausbildung machen oder ein Stipendium für ein Studium erhalten.
- Frauen nehmen an Workshops zu Menschenrechten, Persönlichkeitsentwicklung und Existenzgründung teil und werden selbst für Gewaltschutz in ihren Gemeinden aktiv.
- Pro Jahr werden ca. 300 Mädchen und Frauen unterstützt, ein selbstbestimmtes und finanziell unabhängiges Leben frei von Gewalt zu führen!



© Gina Rumsauer

» Das BHUMIKA Women's Collective berät ein Paar zu Gewaltschutz

Frauen wollen in Freiheit und Würde über ihr Leben bestimmen. TERRE DES FEMMES setzt sich dafür ein.

Unterstützen Sie uns dabei!

**Spendenkonto: EthikBank
IBAN: DE35 8309 4495 0103 1160 00
BIC: GENODEF1ETK**

Die Gemeinnützigkeit des Vereins ist anerkannt. Ihre Spende ist steuerlich absetzbar.

**Mehr Informationen unter
www.frauenrechte.de
und beim TDF-Referat Internationale
Zusammenarbeit: iz@frauenrechte.de**

INTERNATIONALE KOOPERATIONEN

Kampf für Mädchen- und Frauenrechte weltweit



© TDF

Frauen bei der Aufklärungsarbeit über weibliche Genitalverstümmelung in Burkina Faso



© Izabel Chavarria

» Endlich lernen dürfen: MIRIAM-Schule in Estelí/Nicaragua



TERRE DES FEMMES

Menschenrechte für die Frau e.V.
Brunnenstr. 128, 13355 Berlin
Tel.: 030 40 50 46 99-0
Fax: 030 40 50 46 99-99
E-Mail: info@frauenrechte.de
www.frauenrechte.de

Dezember 2017, www.fm-grafik.de



TERRE DES FEMMES

Menschenrechte für die Frau e.V.

Internationale Kooperationen

Internationale Zusammenarbeit ist TERRE DES FEMMES ein Herzensanliegen und beinhaltet die Kooperation mit **zehn Partnerorganisationen weltweit**. Diese sind lokale Fraueninitiativen und Frauenrechtsorganisationen, die auf Graswurzelebene unter dem **Leitmotiv Hilfe zur Selbsthilfe** aktiv sind.

Anknüpfend an die ehrenamtlich geschaffenen Strukturen nahm das Referat für Internationale Zusammenarbeit 2012 seine Arbeit in der TDF-Geschäftsstelle in Berlin auf. Gemeinsam machen wir uns stark für Öffentlichkeitsarbeit, Fundraising und Fördermittelakquise in Deutschland, um die Projektarbeit unserer Partnerorganisationen tatkräftig voran zu bringen.

Unser Ziel ist es, Frauenrechte zu stärken. Die von uns unterstützten Projekte setzen sich ein gegen Gewalt an Mädchen und Frauen, gegen weibliche Genitalverstümmelung, Früh- und Zwangsverheiratungen, Frauenhandel und Zwangsprostitution. Weltweit machen wir uns stark für ein selbstbestimmtes Leben von Mädchen und Frauen – frei von Gewalt!

Mit unseren Partnerorganisationen arbeiten wir gleichberechtigt auf Augenhöhe. Im Vordergrund stehen dabei Transparenz, regelmäßiger Austausch und jährliche Projektbesuche vor Ort. Durch enge, bedarfsorientierte Zusammenarbeit mit unseren Partnerorganisationen sichern wir die Nachhaltigkeit und den Erfolg unserer Projekte.



© Andreas Dauener

» Schutz vor internationalem Frauenhandel durch das FLORIKA-Projekt

Unsere Partnerorganisationen

1 NICARAGUA

MIRIAM

Beratung für Betroffene von geschlechts-spezifischer Gewalt

2 SIERRA LEONE

AIM

Kampf gegen weibliche Genitalverstümmelung

3 MALI

APDF

Frauenschutzhäuser für Betroffene von geschlechts-spezifischer Gewalt

4 BURKINA FASO

BANGR NOOMA

Kampf gegen weibliche Genitalverstümmelung

5 KAMERUN

AAFMHL

Empowerment durch Bildung

6 BULGARIEN

FLORIKA

Kampf gegen Frauenhandel und Zwangsprostitution

7 TÜRKEI

YAKA-KOOP

Kampf gegen Zwangsverheiratung und Ehrenmord

8 ISRAEL & PALÄSTINA

LAKIA

Empowerment durch Bildung

9 AFGHANISTAN

SHAHRAK

Empowerment durch Bildung

10 INDIEN

BHUMIKA

Beratung für Betroffene von geschlechts-spezifischer Gewalt

